

Erläuterungen zum Wettbewerb „Was für eine Heimat“

1. Inhalt

In Anlehnung an das Motto des Kirchentages „Was für ein Vertrauen“ lobt die Stadt Dortmund einen Heimat-Preis unter dem Motto „Was für eine Heimat“ aus. Mit herausragenden Projekten möchten wir das in vielfältiger Weise gelebte Engagement für unsere Heimatstadt Dortmund auszeichnen und Maßnahmen fördern, die zur Stiftung, Stärkung und Erhalt lokaler Identität beitragen, die Gemeinschaft stärken und Menschen miteinander verbinden.

Die Auszeichnung soll zugleich als Ansporn für weitere Projekte und Ideen dienen, mit denen auch neue Mitwirkende gewonnen werden können.

Der Wettbewerb wird mit einer Finanzierung der Preisgelder durch das Land Nordrhein-Westfalen gefördert.

2. Grundlagen der Preisverleihung

- Es gelten die Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Umsetzung des Förderprogramms „Heimat-Preis“ (s. Anlage).
- Teilnahmeberechtigt sind Vereine, Initiativen, bürgerschaftliche Gruppen und Kooperationen, die überwiegend ehrenamtlich tätig sind und ihren Sitz in der Stadt Dortmund haben. Außerdem können Schulklassen von Dortmunder Schulen sowie Dortmunder Bürger*innen als Privatperson teilnehmen.
- Alle Teilnehmenden können sich nur mit einem Projekt bewerben. Kooperationsprojekte können nur unter Benennung der Kooperationen mit einem Wettbewerbsbeitrag eingereicht werden.
- Die Projekte müssen entweder abgeschlossen sein oder ein bewertbares Ergebnis vorweisen.
- Die Projekte müssen innerhalb der letzten 3 Jahre realisiert worden sein.
- Ein Preisgeld von insgesamt 15.000 Euro wird in folgenden Abstufungen aufgeteilt:
 - 1. Preis: 7.500 Euro
 - 2. Preis: 5.000 Euro
 - 3. Preis: 2.500 Euro
- Das Projekt, welches mit dem 1. Preis ausgezeichnet wurde, nimmt anschließend an einem Wettbewerb auf Landesebene teil.
- Bewerbungen können bis Freitag, 26.03.2021 bei der Stadt Dortmund eingereicht werden. Für die Bewerbung ist ein Vordruck zu verwenden, der auf der Homepage der Stadt Dortmund zum Download zur Verfügung gestellt wird. Der vollständig ausgefüllte und unterschriebene Antrag ist bis zum Fristende an folgende Stelle zu richten:

Auf dem Postweg (es gilt das Datum des Poststempels):

Amt für Stadterneuerung
Koordinierungsstelle „Heimat“
Kampstraße 47
44137 Dortmund

Bitte reichen Sie auch die beigegefügte Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung mit ein. Ohne die unterschriebene Einwilligungserklärung kann der Antrag nicht berücksichtigt werden.

3. Auswahlverfahren

Die Auswahl der Preisträger*innen erfolgt in einem zweistufigen Verfahren:

Stufe 1

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist entscheidet eine Jury über die drei besten eingereichten Bewerbungen aus allen eingesendeten Projekten.

Die Jury setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Oberbürgermeister Thomas Westphal
- Je ein Mitglied der Fraktionen des Rates der Stadt Dortmund
- Dr. Mathias Austermann, Stadtheimatspfleger Dortmund des Westfälischen Heimatbundes
- Susanne Linnebach, Amtsleiterin Stadterneuerung

Stufe 2

Die Dortmunder Bürgerschaft stimmt in einer zweiten Stufe über die Reihenfolge der Plätze 1-3 der drei durch die Jury ausgewählten Projekte ab. Die Abstimmung kann wahlweise per Internet oder auf dem Postweg erfolgen. Alle Teilnehmer*innen haben nur eine Stimme.

4. Kriterien zur Auswahl der Preisträger*innen (keine Rangfolge)

- Umfang des Anteils der Ehrenamtlichkeit
- Innovation der Projektidee
- Nachhaltigkeit des Projektes
- Übertragbarkeit
- Möglichkeit der Weiterentwicklung
- Heimatbezug des Projektansatzes
- Lokaler bzw. regionaler Bezug des Projektansatzes
- Umsetzung des Projektes
- Beteiligung bzw. Resonanz in der Bevölkerung (Quantität und Qualität)

5. Verleihung des Heimat-Preises

Der Heimat-Preis der Stadt Dortmund wird am 06. Oktober 2021 von Oberbürgermeister Thomas Westphal im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung übergeben.